

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Freitag, den 23. April 1909: Abonnement 2

Zweites Gastspiel der K. K. Hofopernsängerin Grete Forst
von der Hofoper in Wien:

Marie, oder: Die Tochter des Regiments

Komische Oper in 2 Akten von Gaetano Donizetti. Text von Jules Henry Vernoy de Saint Georges und Jean Francois Alfred Bayard.

Spielleitung: Robert Leffler. Musikalische Leitung: Bruno Hartl.

Personen:

Marie, Marketenderin	* Ernst Winter
Sulpice, Feldwebel	* Robert Hutt
Tonio, ein junger Schweizer vom Simplon	* Marie Sieg
Die Marchese von Maggiorivoglio	Marly Hettwer
Die Herzogin von Craquitorpi	Ernst Bedau
Hortensio, der Marchesa Haushofmeister	Karl Gerike
Ein Korporal	Hugo Lazak
Ein Notar	Peter Kirschbaum
Ein Landmann	

Herren und Damen. Oestreichische Grenadiere. Italienische Landleute. Bediente der Marchesa. — Ort der Handlung: 1. Akt, die Gegend von Bologna. 2. Akt, im Schlosse der Marchesa. — Zeit: 1. Akt 1815. 2. Akt 1816.

* * * Marie: K. K. Hofopernsängerin Grete Forst als Gast.

Hierauf:

Versiegelt

Komische Oper in einem Akt nach Rauppach von Richard Batka und Pordes-Milo. Musik von Leo Blech.

Spielleitung: Robert Leffler. Musikalische Leitung: Alfred Fröhlich.

Personen:

Braun, Bürgermeister	Gustav Waschow
Eise, seine Tochter	Helene Blumenthal
Frau Gertrud, eine junge Witwe	Hermine Förster
Frau Willmers, im selben Hause wohnend	Maria Stadt
Bertel, ihr Sohn, Ratsschreiber	Robert Hutt
Lampe, Ratsdiener	Ernst Bedau
Nachbar Knote	Paul Hermann
Der Schützenkönig	Jahn Hofknecht
Ein Nachtwächter	Leo Schützendorf

Ort der Handlung: Eine Kleinstadt. Zeit: 1830.

Nach der Oper „Die Regiments Tochter“ findet eine längere Pause statt.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende ungefähr 11 Uhr.

Erhöhte Preise.

Samstag, 24. April: Abonnement 3

Die fremde Frau

(La femme X)

Schauspiel in 4 Akten v. Alexand. Bisson.

Sonntag, 25. April Abonnement 4

abends 7 Uhr:

Hoffmanns Erzählungen

Programm 10 Pfg.

Feine

Pelzwaren

Bisegger-Kühn

Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

Matthaei

Manufakturwaren
und Damenkonfektion

Schadowstrasse 36

Frühjahrs- Neuheiten

in Damen-Konfektion,
Kleiderstoffen,
Teppichen u. Gardinen
sind in grosser Auswahl eingetroffen.



Stahlwaren

Tonhallenstrasse 2,
Graf Adolfstrasse 50
Pläcker & Wildt.

Altermann & Schweigmann

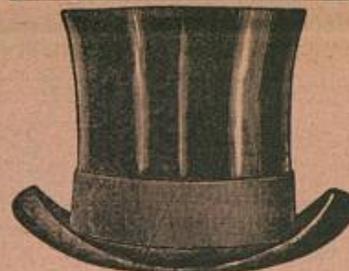
Steinstr. 15 (s. Justizgeb.) Fernspr. 4871

empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneiderei

Jahres-Abonnements

bei späterer Rückgabe 150—200 Mk.

Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



Fritz Reuter

Hut- und Mützen-Manufaktur

34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In-

und Auslandes

Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos

Düsseldorf, Schadowstrasse 52^L

Ein wirksames Mittel. Während der bitterlichsten Winterkälte, als alle Welt mit Husten, Schnupfen und Grippe zu kämpfen hatte, erzählte einmal Louis Lablache, der berühmte Bassist, im Kreise seiner Freunde: „Ich kann Euch von einem vorzüglichen Mittel gegen Schnupfen und Heiserkeit berichten. Kürzlich war ich in Wien zu einem Konzert bei Hofe geladen. Als ich an das Piano trat, war ich plötzlich so heiser geworden, dass ich keinen Ton aus der Kehle bringen konnte und in einemfort niesen musste. Der König von Neapel, der alte Ferdinand, der mir immer viel Zuneigung bewiesen hatte, nahm mich jetzt bei Seite und fragte: „Willst Du sogleich gesund werden?“ — „Ach, gebe es der Himmel!“ — „Ich kenne ein unfehlbares Mittel.“ — „Majestät, retten Sie mich!“ (und ich nieste wieder). — „Du nimmst einen schwarzen Rettig. Kennst Du Rettig?“ — „Gewiss, Majestät.“ — „Den schneidest Du in sehr dünne ganz gleiche Stücke, bestreust diese mit Zucker und lässtest etwa so zwei Stunden lang den Saft herausziehen.“ — „Vortrefflich!“ — „Einen Teelöffel voll davon nimmst Du, wenn Du zu Bette gehst und einen andern am nächsten Morgen früh.“ — „Dann?“ — „Das ist Alles; dann bist Du gesund.“ — „Ich danke Ew. Majestät untertänigst.“ — Zwei Tage darauf sang ich im Theater und war nie besser bei Stimme gewesen. Der König Ferdinand, der in seiner Loge war, klatschte besonders vernehmlich und nach dem ersten Akte liess er mich rufen. — „Nun was hatte ich Dir gesagt?“ begann der König mit triumphierender Miene, „Du hast doch mein Mittel benutzt?“ — „Ja, Sire“, antwortete ich. — „Und wie hast Du es gemacht?“ fragte der König weiter, dem ausserordentlich viel an der Sache zu liegen schien. — „Nun“, erzählte ich, zuerst liess ich mir einen schwarzen Rettig holen, den zerschnitt ich, dann tat ich viel Pfeffer, Salz, Oel und Weinessig daran und verzehrte den herrlichen Rettigsalat zum Abendbrot mit dem grössten Appetit“.



Taschenfahrplan

für den

Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

Essen, Elberfeld und Cöln

die Hauptstrecken von

Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardot, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben in den **Düsseldorfer Geschäftsstellen** des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 6, Müllers & Lehneking, Blumenstr. 5, in **Neuss**, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

Cölnerstrasse 268
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893

Ellerstrasse 67
Jul. Schmalt . Fernspr. Nr. 676

Friedenstrasse 65
August Zeltz

Fürstenwallstrasse 140
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221

Herzogstrasse 41
Herm. Feldpausch
Fernspr. Nr. 375

Immermannstrasse 62
Karl Kippels . Fernspr. Nr. 4473

Lindenstrasse 60
Wwa. G. Wirminghaus
Fernspr. Nr. 1991

Derendorferstrasse 19
Jean Döhmer . Fernspr. 4977

Wehrhahn 39
Alfred Böttcher . Fernspr. 466

Wilhelmsplatz 9
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7851.

Düsseldorfer

General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34

Neuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

Benrath
Peter Baumann
Mittelstrasse 26, am Markt

Duisburg
Alb. Montel, Königstr. 60

Eller
Peter Koca, Kaiserstr. 144

Gerresheim
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 53
(Ecke Schulstr.)

Hilden
Wilh. Muires, Mittelstr. 97

Krefeld
J. F. Houben, Luisenstr. 97

Mettmann
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4

M. Gladbach
Wwa. J. Metzger, Friedrichstr. 7

Oberkassel
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94

Ohligs
M. Koch, Düsseldorferstr. 55

Rath
Joh. Köther, Kaiserstr. 137

Ratingen
Hub. Buschhausen, Markt 3

Rheydt
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
und Dahlemerstr.-Ecke

Viersen
J. Weber, Hauptstr. 140

Bekanntmachungen der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Sehelat-Keim-Stiftung)

Einladung zum Abonnement

Die Ausgabe der Abonnementskarten für die Zeit vom 1. April 1909 bis 31. März 1910 beginnt am 1. März, dieselben berechtigen vom Tage der Lösung an zum Besuche des Gartens und kosten:

Für eine Person	12,50 Mk.
Für zwei Personen derselben Familie	18,— „
Für eine Familie	25,— „
Zusatzkarten à Person	6,— „
Für Kindermädchen, zur Begleitung abonnerter Kinder	3,— „

Die Billettsteuer beträgt 10% des Abonnementspreises und wird von den Abonnenten bei Lösung der Karten erhoben.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne sowie verheiratete oder selbständige Töchter. Anmeldungen bei der Kasse, woselbst auch alles Nähere zu erfahren ist.

Die verehrlichen Abonnenten, welche für das zu Ende gehende Abonnementsjahr Karten gelöst haben, werden höflichst gebeten, die Abonnements unter Angabe der Personen baldmöglichst zu erneuern, damit die gewünschten Karten rechtzeitig ausgefertigt und zugestellt werden können.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	4 ¹ / ₂ Uhr	Bären	5 ¹ / ₂ Uhr
	Wölfe u. Hyänen	4 ³ / ₄ „	Raubtiere	6 „
	Pelikane u. Möven	5 „		

Plakate u. Austragzettel

Herfert in wirkungsvoller Ausführung die Buchdruckerei des „Düsseldorfer General-Anzeiger“ Königsallee 27.
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Zu vergeben

Zu vergeben



Fernsprecher
Nr. 154

Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert in jeder Menge ab Lager oder Zeche

W. Arnold Nachf.,

Carl Duckweiler

Bureau: Leopoldstrasse 15.

Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.

Fernruf 268

Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration

Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:
Erfurt 1897 Krefeld 1899 Düsseldorf 1902 Paris 1905
Hamburg 1897 Erfurt 1901 Köln 1903 Mannheim 1907
Erfurt 1898 Frankfurt M. 1900 Düsseldorf 1904

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein-

strassen-Ecke
Im Wein-Restaurant allabendlich Winter-Konzerte.
und Sonntags mittags die beliebten

Im Bier-Restaurant: Bestgepflegte Biere

Dortmunder, Münchner, Pilsner

Spezialität: Pilsner Urquell mit Haube.

Zu vergeben

„Zum Rebstock“



Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008
SPEZIALITÄT:

Real tourtie, Tourtie Ragout, Austern, Kaviar, Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison. Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater
Diners und Soupers.

Zu vergeben

Den Eingang
sämtlicher Neuheiten
in unseren Spezial-Artikeln

Tapeten - Lincrusta Wandspannstoffe

zeigen ergebenst an

Rheinisches Tapetenhaus Fausel & Co.

G. m. b. H.

Schadowplatz 3-5.

Düsseldorfer Stadttheater

Montag, 26. April: 3. Gastspiel d. Kammersängerin Grete Forst v. d. Hofoper in Wien: **La Traviata**. Abonnement 5.
Dienstag, 27. April: 4. Gastspiel d. Kammersängerin Grete Forst v. d. Hofoper in Wien: **Der Barbier von Sevilla**. Versiegelt. Ab. 6.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.
Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
von Frau Julie Beissner, Friseurin
des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
gegenüber dem General-Anzeiger.
Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

Zu vergeben

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen,
Koks, Briketts
Fernspr. 488 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
1a. Koks für Zentral-Heizungen

Friedr. Carl Koch,
Kohlen,
Koks, Briketts
Lager und Kontor Neusserstr. 33.
Fernsprecher 6492.
Bestellungen werden auch in
meiner Privatwohnung Fürsten-
wallstr. 83 I. entgegengenommen.

Parfümerie
Bauer
Schadowstrasse 14
Fernsprecher 5255
Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
1a. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Pilsener Urquell

Münchener und Dortmunder

Telephon Nr. 500 und 505



General-
Depot

Martin
Bayertz

Jr.

Bahnstr. 23

Fernsprecher

1050 u. 7836



Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant

mit bekannt guter Küche

Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,
sowie nach Schluss der Theater

Den Eingang
sämtlicher Neuheiten
 in unseren Spezial-Artikeln
Tapeten - Linenuste
Wandspann
 zeigen ergeben
Rheinisches Tapetenhan
 G. m. b. H.
 Schadowpla

Düsseldorfer St
 Montag, 26. April: 3. Gastspiel d. Kammeroper in Wien: **La Traviata**. Ab
 Dienstag, 27. April: 4. Gastspiel d. Kammeroper in Wien: **Der Barbier von Se**
 Die Abonnementskarten sind auf V
 Während der Hauptpausen wird der eisern
 Nach Schluss der Vorstellung stehen St
 dem Haupteingange des Stadttheaters in
 nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologisch
 4. Derendorf, 5. Unterbilik (Flora) in

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
 des blesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
 gegenüber dem General-Anzeiger.
 Telephon 6132. ☎ Telephon 6132.

J. Hüllstrung & Cie.
 Kohlen,
Koks, Briketts
 Gegründet 1860
 Lager und Bureau:
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
 Spezialität:
 la. Koks für Zentral-Heizungen

Friedr. Car
 Kohlen,
Koks, Briketts.
 Lager und Kontor Neusserstr. 33.
 Fernsprecher 6492.
 Bestellungen werden auch in
 meiner Privatwohnung Fürsten-
 wallstr. 83 I. entgegenommen.

Bauer
Schadowstrasse 14
 Fernsprecher 5256
 Erstklassiges Spezial-Haus.

Hotel Germania
 am Haupt-Bahnhof
 ———
 Erstklassiges
 ein- und Bier-Restaurant
 vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
Pilsener Urquell
 Münchener und Dortmunder
 Telephon Nr. 500 und 505

General-Depot
Martin Bayertz Jr.
 Bahnstr. 23
 Fernsprecher 1050 u. 7836

Hotel Royal
 am Hauptbahnhof
Weinrestaurant
 mit bekannt guter Küche
 Suppers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,
 sowie nach Schluss der Theater

Wilhelm Krausen
 Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
 la. Brechkoks in jeder Körnung
 für Zentralheizung

